

Kurzbericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 20.03.2024

Bürgerfragen

Ein Bürger erkundigte sich nach der aktuellen Situation betreffend die Müllproblematik beim Objekt Hofstattgasse 1. Der Vorsitzende teilte mit, dass dem Eigentümer seitens des Landratsamts als auch der Gemeinde eine Frist zur Beseitigung gesetzt worden sei; die Gemeinde sei auch im Austausch mit dem Landratsamt, man sei schon insbesondere wegen des Waldhausbaches bemüht, hier zeitnah Abhilfe zu schaffen.

Selbiger Bürger stellte die Frage, dass in der letzten Sitzung am 21.02.2024 von einer Förderung von 50.000,00 € die Rede gewesen sei und für welches Projekt diese Förderung vorgesehen ist. Der Vorsitzende teilte mit, dass dies das ELR-Projekt betreffe.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Der Vorsitzende informierte darüber, dass es in der Sitzung vom 21.02.2024 um eine Bau- und Grundstücksangelegenheit im Gewann Duzwangen ging; hier wurde in einer Nachlasssache der Gemeinde ein Grundstück zum Kauf angeboten, das Gremium hatte aus finanzieller Hinsicht und mangels angrenzender gemeindeeigener Flächen davon Abstand genommen, ein entsprechendes Kaufangebot abzugeben.

Änderung der Abwassersatzung Hausen am Tann

Der Vorsitzende teilte mit, dass bereits im Amtsblatt der KW 51/2023 darauf hingewiesen wurde, dass die Beiträge zur Abwassersatzung modifiziert werden und im Jahr 2024 rückwirkend zum 01.01.2024 angepasst werden. Durch die Kommunalberatung Zöllner wurde die Gebührenkalkulation für die Gemeinde Hausen am Tann und die weiteren Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal vorgenommen, hier muss jede Gemeinde individuell betrachtet werden und deren Voraussetzungen angesetzt werden. Dem Gremium lag die Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung, Stand Februar 2024 komplett vor. Der Inhalt der Kalkulation einschließlich der Erläuterungen wurde zur Kenntnis genommen und in sämtlichen Teilen beschlossen. Der Gemeinderat setzte rückwirkend zum 01.01.2024 folgende Gebühren fest:

Schmutzwassergebühr (SW)	2,60 €/cbm
Niederschlagsgebühr (NW)	0,36 €/qm

Weiter beschloss das Gremium die an anderer Stelle veröffentlichte Abwasserbeseitigungssatzung (Änderungssatzung).

Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende informierte über folgende Punkte:

- Am vergangenen Samstag sei der Bauhof mit der Unterstützung von den beiden Gemeinderätinnen Braunmüller und Gerstenecker im Bereich des Friedhofs tätig gewesen, er sprach hier seinen ausdrücklichen Dank aus und wies darauf hin, dass dies nicht selbstverständlich sei.

- Die Verwaltung wurde beauftragt betreffend die Ersatzbepflanzung auf dem Friedhof Angebote einzuholen und an den günstigsten Anbieter zu vergeben, dies war die Firma Karle aus Dautmergen. Betreffend die Bäume im Friedhofsinnenbereich sei man mit dem Katholischen Verwaltungszentrum in Albstadt in Kontakt, hier habe man zwischenzeitlich eine Rückmeldung erhalten, so dass die Verwaltung nun die entsprechenden Angebote einholen werde, diese werden dem Gremium im Rahmen eines Umlaufbeschlusses vorgelegt werden, so dass die Vergabe zeitnah getätigt werden kann.
- Auch wurde das Kriegerdenkmal von Gemeinderätin Gerstenecker und ihrer Schwester, Frau Koch, neu bepflanz, auch hier sprach der Vorsitzende seinen ausdrücklichen Dank aus und wies daraufhin, dass dies auch keine Selbstverständlichkeit sei.
- Am heutigen Tag ging bei der Verwaltung die Rechnung betreffend die Sanierung der Ortsdurchfahrt im Bereich der Wasserleitung ein, hier wird eine Nachforderung in Höhe von 16.964,67 € geltend gemacht, welche Forderung im Bereich Straßenbau kommt, müsse man abwarten, es müsste hier noch ein Delta von ca. 96.000,00 € vorhanden sein, er gehe davon aus, dass im Mai 2024 die komplette Maßnahme finanziell abgeschlossen werden kann.

Beschaffung einer Türsprechanlage für das Gebäude Mühlstraße 6

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Verwaltung zur Beschaffung einer Türsprechanlage zwischenzeitlich Angebote eingeholt hat, bislang liegen lediglich zwei Angebote vor. Das weitere Angebot ist der Verwaltung bis zur heutigen Sitzung nicht zugegangen. Sobald alle Angebote vorliegen, werden diese dem Gremium zur Beschlussfassung im Rahmen eines Umlaufbeschlusses vorgelegt werden. Der Vorsitzende wies weiter darauf hin, dass es bedauerlich sei, dass man diesbezüglich tätig werden muss, aber durch gewisse Vorkommnisse in der Vergangenheit sei man zum Schutz der Mitarbeiter und des Inventars gezwungen, eine solche Maßnahme zu ergreifen. Das Gremium nahm dies so zur Kenntnis.

Verwaltungsbericht 2023

Seitens des Vorsitzenden wurde der von der Verwaltung erstellte Verwaltungsbericht für das Jahr 2023 näher erläutert, er wies gleichzeitig darauf hin, dass seitens der Verwaltung noch weitere Tätigkeiten zu leisten sind, welche im Verwaltungsbericht nicht aufgeführt sind, u. a. auch das Erstellen von etlichen fristgebundenen Statistiken. Das Gremium nahm den Verwaltungsbericht zur Kenntnis.

Einführung von fernauslesbaren Wasserzählern

Dieser TOP wurde bis zur nächsten Sitzung am 08.05.2024 zurückgestellt, da man sich hier mit dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal in Abstimmung befindet, wie gemeinschaftlich für alle Gemeinden im Oberen Schlichemtal vorgegangen werden soll. Nachdem das Ergebnis vorliegt werde eine Rückmeldung erfolgen, um die bestmögliche Entscheidungsgrundlage für die Gemeinde zu haben. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung sollte eine einheitliche und effiziente Lösung herbeigeführt werden.

Briefwahlvorstand für die Europa- und Kommunalwahl 2024 und Briefwahlausschuss für die Europa- und Kommunalwahl 2024

Der Gemeinderat nahm die Berufung des Briefwahlvorstandes für die Europawahl 2024 zur Kenntnis. Der Briefwahlvorstand und der Briefwahlausschuss für die Kommunalwahl setzt sich aus dem Briefwahlvorstand und dem Briefwahlausschuss der Europawahl zusammen.

Bekanntgaben/Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte über folgende Punkte:

- Betreffend den ELR-Antrag in der Oberhauser Straße sei die Verwaltung an die jeweiligen Antragsteller herangegangen, diese werden sich mit dem RP Tübingen direkt in Verbindung setzen
- Am 20.07.2020 sei vom Gremium beschlossen worden, zusammen mit der Gemeinde Ratshausen einen Grüngutlagerplatz einzurichten, die Kostenbeteiligung richte sich nach der jeweiligen Einwohnerzahl der Gemeinde zum 30.06. eines jeden Jahres. Der Rasenschnitt sei weiterhin über den Wertstoffhof in Schömberg zu entsorgen.

Weiter informierte der Vorsitzende über folgende Termine:

- Am gestrigen Dienstag habe die Baumpflanzaktion im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Landkreises Zollernalb mit Herrn Landrat Pauli auf dem Friedhof stattgefunden
- 24.03.2024 – Osterausstellung des Schwäbischen Albvereins in der Gemeindehalle
- 06.04.2024 – Dorfputzete und Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hausen am Tann
- 19.04.2024 – Hauptversammlung des DRK Tieringen
- 20.04.2024 bzw. Ausweichtermin 27.04.2024 – Umgestaltung des Außenbereichs des Kindergartens und Austausch des Sandes zusammen mit der Unterstützung der Elternschaft
- 20.09.2024 – Auftritt der Kächeles in der Gemeindehalle